

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 SDB-Referenz-Nummer: 271400, 272465, 273080 Ausgabedatum: 20-9-2017 Überarbeitungsdatum: 2-12-2024 Ersetzt Version vom: 14-12-2020 Version: 2.1

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform Gemisch Produktname Superreiniger

UFI 5UMW-RHSY-M60F-4SK9

Produktcode AL-2024-S Produktart Detergens Produktgruppe Reinigungsmittel

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung

Gebrauch

Spezifikation für den industriellen/professionellen

: Weit verbreitete Verwendung

: Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gegebenen bezieht sich auf das Produkt

und auf der Annahme, in Abschnitt 1.1 erwähnt, dass das Produkt in der Art und Weise

verwendet werden, und für die Zwecke vom Hersteller angegeben.

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Entfettendes Reinigungsmittel

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Inverkehrbringer

Huchem B.V. Kraijenhoffstraat 2 NL 4251 LE Werkendam Nederland T+31 (0)887 877 799

info@huchem.nl, www.huchem.nl

#### 1.4. Notrufnummer

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poison -c/o Hôpital Militaire Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard-Gebühr)
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203	+49 (0) 30 19240	
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Militaire Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Brüssel	+352 8002 5500	Kostenlose Telefonnummer, rund um die Uhr erreichbar Experten beantworten alle dringenden Fragen zu gefährlichen Produkten auf Französisch, Holländisch und Englisch
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145 +41 44 251 51 51	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16 H318

#### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Verursacht schwere Augenschäden.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)

GHS05

Signalwort (CLP) : Gefahr.

Enthält : C9-11 PARETH-6

Gefahrenhinweise (CLP) : H318 - Verursacht schwere Augenschäden. Sicherheitshinweise (CLP) : P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen.

P305+P351+P338+P310 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter spülen. Sofort Arzt anrufen.

EUH Sätze : EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe ≥ 0,1% bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
C9-11 PARETH-6	CAS-Nr.: 68439-46-3 REACH-Nr.: Polymer	5 – 10	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Eye Dam. 1, H318
2-Butoxyethanol Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, LU, AT); Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0 EG Index-Nr.: 603-014-00-0 REACH-Nr.: 01-2119475108- 36	1 – 5	Acute Tox. 3 (Inhalativ: Dampf), H331 (ATE=3 mg/l) Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=1200 mg/kg Körpergewicht) Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Triethanolamine Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, AT)	CAS-Nr.: 102-71-6 REACH-Nr.: 01-2119486482- 31	0,1 – 1	Nicht eingestuft
Natriumhydroxid; Ätznatron Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, AT)	CAS-Nr.: 1310-73-2 EG-Nr.: 215-185-5 EG Index-Nr.: 011-002-00-6 REACH-Nr.: 01-2119457892- 27	0,1 – 1	Met. Corr. 1, H290 Skin Corr. 1A, H314
1,2,3-Propanetriol(glycerin) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE)	CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5 REACH-Nr.: 01-2119471987- 18	0,01 – 0,1	Nicht eingestuft
d-Limonen Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 EG Index-Nr.: 601-096-00-2 REACH-Nr.: 01-2119529223-	0,01 - 0,1	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Trinatriumnitriltriacetat Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	CAS-Nr.: 5064-31-3 EG-Nr.: 225-768-6 EG Index-Nr.: 607-620-00-6 REACH-Nr.: 01-2119519239- 36	0,01 – 0,1	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, AT)	CAS-Nr.: 111-42-2 EG-Nr.: 203-868-0 EG Index-Nr.: 603-071-00-1 REACH-Nr.: 01-2119488930- 28	< 0,01	Acute Tox. 4 (Oral), H302 STOT RE 2, H373 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE)	CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6 EG Index-Nr.: 605-019-00-3 REACH-Nr.: 01-2119462829- 23	< 0,01	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
3-CARENE Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE)	CAS-Nr.: 13466-78-9 EG-Nr.: 236-719-3 REACH-Nr.: 01-2119520252- 55	< 0,01	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Asp. Tox. 1, H304

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:			
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)	
Natriumhydroxid; Ätznatron	CAS-Nr.: 1310-73-2 EG-Nr.: 215-185-5 EG Index-Nr.: 011-002-00-6 REACH-Nr.: 01-2119457892- 27	$(0,5 \le C < 2)$ Eye Irrit. 2; H319 $(0,5 \le C < 2)$ Skin Irrit. 2; H315 $(2 \le C < 5)$ Skin Corr. 1B; H314 $(5 \le C < 100)$ Skin Corr. 1A; H314	
Trinatriumnitriltriacetat	CAS-Nr.: 5064-31-3 EG-Nr.: 225-768-6 EG Index-Nr.: 607-620-00-6 REACH-Nr.: 01-2119519239- 36	(5 ≤ C < 100) Carc. 2; H351	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Keine Brandgefahr.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-

unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen.

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben:

siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Schutzausrüstung".

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

2-12-2024 (Druckdatum) DE (Deutsch) 4/23

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung

: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut

vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer

die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Lagertemperatur : 10 - 30 °C

Lager : Vor Hitze schützen. Lagerraum sauber halten. Für ein geeignetes Belüftungssystem sorgen.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Die Verwendungshinweise sorgfältig lesen und beachten.

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

2-Butoxyethanol (111-76-2)		
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol	
IOEL TWA	98 mg/m³	
	20 ppm	
IOEL STEL	246 mg/m³	
	50 ppm	
Anmerkung	Skin	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol (Butylglykol; Ethylenglykolmonobutylether)	
MAK (OEL TWA)	98 mg/m³	
	20 ppm	
MAK (OEL STEL)	200 mg/m³ (4x 30(Miw) min)	
	40 ppm (4x 30(Miw) min)	
Anmerkung	н	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol # 2-Butoxy-ethanol	
OEL TWA	98 mg/m³	
	20 ppm	
OEL STEL	246 mg/m³	
	50 ppm	

### Sicherheitsdatenblatt

2-Butoxyethanol (111-76-2)	
Anmerkung	D: La mention D signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air. # De vermelding D betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Ar	beitsplatz (TRGS 900)
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol
AGW (OEL TWA)	49 mg/m³
	10 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)
Anmerkung	H,Y,AGS
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 90	3)
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol
Biologischer Grenzwert	150 mg/g Kreatinin Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: c) am Schichtende, bei Langzeitexposition nach mehreren vorangegangenen Schichten - Festlegung/Begründung: 05/2024 DFG
Rechtlicher Bezug	TRGS 903
Luxemburg - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol
OEL TWA	98 mg/m³
	20 ppm
OEL STEL	246 mg/m³
	50 ppm
Anmerkung	Peau
Rechtlicher Bezug	Mémorial A Nº 226 de 2021 concernant la protection de la sécurité et de la santé des salariés contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeits	splatz
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol / 2-Butoxyethanol [Butylglykol, Ethylenglykolmonobutylether]
MAK (OEL TWA)	49 mg/m³
	10 ppm
KZGW (OEL STEL)	98 mg/m³
	20 ppm
Notation	H, SS <sub>c</sub> , B
Anmerkung	INRS, HSE, NIOSH
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024
Schweiz - BAT (BLV)	<del>- '</del>
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol / 2-Butoxyethanol

### Sicherheitsdatenblatt

SD mg/g Keatinin (Bulogisher Perameter 2-Bulosysesigature (nach Hydrobyse); Unineruchungamanali Unin; Probennahmarastipunis; Expositionsande, brown schicken Bel Langellosposition nach mehrenen voargegangeten Schicken)   Rechilicher Bezug   Ordonance 832-30 (OPA), article 50 al. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$32.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$32.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$32.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Verordnung \$42.30 (VIV), Art. 60 Abs. 3, www.asuva.ch/valeurs-limites / Ver	2-Butoxyethanol (111-76-2)		
Triethanolamine (102-71-5)  Distrerich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplate Lokaie Bezeichnung  MAK (OEL TWA)  Ammerkung  Bezeichnung  MAK (OEL STEL)  Ammerkung  Bezeichnung  Bezeichnung  MAK (OEL STEL)  Ammerkung  Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  CEL TWA)  Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  CEL TWA  Rechtlicher Bezug  Beseichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  CEL TWA  Rechtlicher Bezug  Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  CEL TWA  Rechtlicher Bezug  Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  CEL TWA  Rechtlicher Bezug  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokaie Bezeichnung  Triethanolamine # Tri-ethanolamine  CEL TWA  Rechtlicher Bezug  DFG - Senatiskommission zur Prüfung gesundheitsschädicher Arbeitsstoffe der DFG (MAFK Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung brauch bei Einhaltung des Arbeitsplatzgenzwenes und des biologischen Geraxwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug  Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA)  Triethanolamine / Triethanolamin  Triethanolamine / Tr	BAT (BLV)	Untersuchungsmaterial: Urin; Probennahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw.	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz           Lokale Bezeichnung         Triethanolamin           MAK (OEL TWA)         5 mg/m² (E. )           MAK (OEL STEL)         10 mg/m² (E. )4x 15(Mw) min)           Armerkung         S           Rechtlicher Bezug         BGBI. II Nr. 156/2021           Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz         Lokale Bezeichnung           Lokale Bezeichnung         Triéthanolamine # Tri-ethanolamine           OEL TWA         5 mg/m²           Rechtlicher Bezug         Konniklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023           Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)           Lokale Bezeichnung         2,2,2°-Nitrilotriethanol           AGW (OEL TWA)         1 mg/m² (E)           Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung         1(I)           Armerkung         DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchischädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht betürchtet zu werden           Rechtlicher Bezug         Triéthanolamine / Triethanolamin           KZGW (DEL TWA)         5 mg/m² (e)           Notation         SSc           Armerkung         NiOSH           Rechtlicher Bezug         www.suva.ch., 01.01.2024 <tr< td=""><td>Rechtlicher Bezug</td><td>The state of the s</td></tr<>	Rechtlicher Bezug	The state of the s	
Lokaie Bezeichnung Triethanolamin  MAK (OEL STEL) 5 mg/m² (E.)  0.8 pm  MAK (OEL STEL) 10.6 pm (4x 15(Miw) min)  Anmerkung S Rechtlicher Bezug BGBL II Nr. 156/2021  Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokaie Bezeichnung Triéthanolamine # Tri-ethanolamine  OEL TWA 5 mg/m²  Rechtlicher Bezug BK Koninklijk bestül/Arrété royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (Koninklijk bestül/Arrété royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (RSS 900)  Lokaie Bezeichnung 2.2.2 "Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m² (E)  Überschrietlungsfaktor der Spitzenbegrenzung 10  Anmerkung PG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug Triethanolamin Triethanolamin Shake (DEL TWA) 5 mg/m² (e)  Notation SSc  Anmerkung NiOSH  RCGW (OEL TSEL) 5 mg/m² (e)  Notation SSc  Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Osterreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	Triethanolamine (102-71-6)		
MAK (OEL TWA)         5 mg/m² (E)           0.8 ppm           MAK (OEL STEL)         10 mg/m³ (E, 4x 15(Miw) min)           1.6 ppm (4x 15(Miw) min)           Anmerkung         S           Rechtlicher Bezug         BGBI. II Nr. 156/2021           Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz         Lokale Bezeichnung           OEL TWA         5 mg/m³           Rechtlicher Bezug         Koninklijk besluik/Arrêté royal 16/11/2023           Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRCS 900)           Lokale Bezeichnung         2.2.2.2*Nitrilotriethanol           AGW (OEL TWA)         1 mg/m³ (E)           Überschrietungsfaktor der Spitzenbegrenzung         1(1)           Anmerkung         DPG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DPG (MAK-Kommission)*, 'r - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden           Rechtlicher Bezug         TRGS900           Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz         Lokale Bezeichnung           MAK (OEL TWA)         5 mg/m² (e)           KZGW (OEL STEL)         5 mg/m² (e)           Notation         SSc           Annerkung         NIOSH           Rechtlicher Bezug         www.suva.ch. 01.01.2024 <tr< td=""><td>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits</td><td>platz</td></tr<>	Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
MAK (OEL STEL)  10 mg/m³ (E, 4x 15(Miw) min)  1.6 ppm (4x 15(Miw) min)  Anmerkung  S Rechtlicher Bezug  BGBL II Nr. 156/2021  Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplutz  Lokale Bezeichnung  OEL TWA  S mg/m³  Rechtlicher Bezug  Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplutz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung  2.2.2.2-Nitrilotriethanol  AgW (OEL TWA)  1 mg/m³ (E)  DPG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstöffe der DPG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug  TRGS900  Rechtlicher Bezug  TRGS900  Rechtlicher Bezug  Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA)  S mg/m² (e)  KZGW (OEL STEL)  S mg/m² (e)  Notation  ARC (OEL STEL)  S mg/m² (e)  NIOSH  Rechtlicher Bezug  Diethanolamin (111-42-2)  Osterreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplutz  Lokale Bezeichnung  MAK (OEL TWA)  Diethanolamin (12-Iminodiethanol)  Diethanolamin (22-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA)  Diethanolamin (22-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA)  MAK (OEL STELL)  Ammerkung  MAK (OEL TWA)  Ammerkung  MAK (OEL STELL)  Diethanolamin (22-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA)  Ammerkung  MAK (OEL STELL)  Ammerkung  MAK (OEL STELL)  Diethanolamin (22-Iminodiethanol)  MAK (OEL STELL)  Ammerkung  MAK (OEL STELL)  Diethanolamin (22-Iminodiethanol)	Lokale Bezeichnung	Triethanolamin	
MAK (OEL STEL)  10 mg/m³ (E, 4x 15(Miw) min)  1,6 ppm (4x 15(Miw) min)  Anmerkung  S Rechtlicher Bezug Beiglen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triethanolamine # Tri-ethanolamine  OEL TWA 5 mg/m³ Rechtlicher Bezug Korinklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2,2,2-Nitriloriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 4(I)  Anmerkung PFG - Senatiskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug PNOSH  NOSH  Rechtlicher Bezug PNOSH  NOSH  NOSH  Rechtlicher Bezug PNOSH  NOSH  Notation AFB (PSC  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Osterreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  MAK (OEL TWA)  Amerkung Alexand Diethanolamin (111-42-2)  Osterreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA)  Amg/m³ (4x 15(Miw) min)	MAK (OEL TWA)	5 mg/m³ (E)	
Anmerkung S Rechtlicher Bezug BGBI. II Nr. 156/2021  Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Triethanolamine # Tri-ethanolamine OEL TWA 5 mg/m³ Rechtlicher Bezug Koninklijk besluti/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900) Lokale Bezeichnung 2.2.2*-Nirifotriethanol AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Dereschrietlungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(f) Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgernzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug Triethanolamine / Triethanolamin MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  NICSH Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2.2*-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-4)  Ø Diethanolamin (2,2*-Iminodiethanol)  2 mg/m³  Ø Diethanolamin (2,2*-Iminodiethanol)		0,8 ppm	
Ammerkung S Rechtlicher Bezug BGB. II Nr. 156/2021  Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine # Tri-ethanolamine OEL TWA 5 mg/m³ Rechtlicher Bezug Koninklijk bestuit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2,2°-Nitrilotriethanol AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(f) Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Rechtlicher Bezug www.suva.ch. 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (114-42-1)	MAK (OEL STEL)	10 mg/m³ (E, 4x 15(Miw) min)	
Rechtlicher Bezug BGBI. II Nr. 156/2021  Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine # Tri-ethanolamine  OEL TWA 5 mg/m³  Rechtlicher Bezug Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2,2"-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstöffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug Triéthanolamine / Triéthanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc  Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2*-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Osterreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Osterreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2*-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)		1,6 ppm (4x 15(Miw) min)	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine # Tri-ethanolamine  OEL TWA 5 mg/m³  Rechtlicher Bezug Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2;2°-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine / Triethanolamin MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Anmerkung	s	
Lokale Bezeichnung Triéthanolamine # Tri-ethanolamine  OEL TWA 5 mg/m³  Rechtlicher Bezug Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2,2,2*-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2*-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2*-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
DEL TWA 5 mg/m³ Rechtlicher Bezug Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2;2;-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc  Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	atz	
Rechtlicher Bezug Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2,2"-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc  Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Lokale Bezeichnung	Triéthanolamine # Tri-ethanolamine	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung 2,2',2"-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc  Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	OEL TWA	5 mg/m³	
Lokale Bezeichnung 2,2',2"-Nitrilotriethanol  AGW (OEL TWA) 1 mg/m³ (E)  Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)  Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triethanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc  Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
AGW (OEL TWA)  1 mg/m³ (E)  1(I)  DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug  TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA)  5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL)  5 mg/m³ (e)  Notation  SS <sub>C</sub> Anmerkung  NIOSH  Rechtlicher Bezug  www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA)  4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung       1(I)         Anmerkung       DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden         Rechtlicher Bezug       TRGS900         Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz         Lokale Bezeichnung       Triéthanolamine / Triethanolamin         MAK (OEL TWA)       5 mg/m³ (e)         KZGW (OEL STEL)       5 mg/m³ (e)         Notation       SSc         Anmerkung       NIOSH         Rechtlicher Bezug       www.suva.ch, 01.01.2024         2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)       Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz         Lokale Bezeichnung       Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)         MAK (OEL TWA)       2 mg/m³         0,46 ppm         MAK (OEL STEL)       4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Lokale Bezeichnung	2,2',2"-Nitrilotriethanol	
Anmerkung  DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug  TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA)  5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL)  5 mg/m³ (e)  Notation  SS <sub>C</sub> Anmerkung  NIOSH  Rechtlicher Bezug  www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA)  4 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL)  4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	AGW (OEL TWA)	1 mg/m³ (E)	
(MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  Rechtlicher Bezug TRGS900  Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	1(I)	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SS <sub>C</sub> Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Anmerkung	(MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu	
Lokale Bezeichnung Triéthanolamine / Triethanolamin  MAK (OEL TWA) 5 mg/m³ (e)  KZGW (OEL STEL) 5 mg/m³ (e)  Notation SSc Anmerkung NIOSH Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³ 0,46 ppm  MAK (OEL STEL)  4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Rechtlicher Bezug	TRGS900	
MAK (OEL TWA)         5 mg/m³ (e)           KZGW (OEL STEL)         5 mg/m³ (e)           Notation         SSc           Anmerkung         NIOSH           Rechtlicher Bezug         www.suva.ch, 01.01.2024           2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)           Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz           Lokale Bezeichnung         Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)           MAK (OEL TWA)         2 mg/m³           0,46 ppm           MAK (OEL STEL)         4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz	
KZGW (OEL STEL)         5 mg/m³ (e)           Notation         SSc           Anmerkung         NIOSH           Rechtlicher Bezug         www.suva.ch, 01.01.2024           2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)         Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz           Lokale Bezeichnung         Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)           MAK (OEL TWA)         2 mg/m³           0,46 ppm           MAK (OEL STEL)         4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Lokale Bezeichnung	Triéthanolamine / Triethanolamin	
Notation SS <sub>C</sub> Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	MAK (OEL TWA)	5 mg/m³ (e)	
Anmerkung NIOSH  Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	KZGW (OEL STEL)	5 mg/m³ (e)	
Rechtlicher Bezug www.suva.ch, 01.01.2024  2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Notation	SSc	
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)  Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)  MAK (OEL TWA) 2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL) 4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Anmerkung	NIOSH	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz       Lokale Bezeichnung     Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)       MAK (OEL TWA)     2 mg/m³       0,46 ppm       MAK (OEL STEL)     4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
Lokale Bezeichnung         Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)           MAK (OEL TWA)         2 mg/m³           0,46 ppm         4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
MAK (OEL TWA)  2 mg/m³  0,46 ppm  MAK (OEL STEL)  4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
0,46 ppm  MAK (OEL STEL)  4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	Lokale Bezeichnung	Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)	
MAK (OEL STEL)  4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	MAK (OEL TWA)	2 mg/m³	
		0,46 ppm	
0,92 ppm (4x 15(Miw) min)	MAK (OEL STEL)	4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)	
		0,92 ppm (4x 15(Miw) min)	

### Sicherheitsdatenblatt

2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
Anmerkung	H, Sh. Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N- Nitrosodiethanolamins führen.	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	ntz	
Lokale Bezeichnung	Diéthanolamine # Di-ethanolamine	
OEL TWA	2 mg/m³	
	0,46 ppm	
Anmerkung	D: La mention D signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air. # De vermelding D betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	2,2'-Iminodiethanol (Diethanolamin)	
AGW (OEL TWA)	0,5 mg/m³	
	0,11 ppm	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	1(I)	
Anmerkung	AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; H - hautresorptiv; Sh - Hautsensibilisierender Stoff; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen; 6 - Die Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung der entsprechenden kanzerogenen N-Nitrosoamine führen	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz	
Lokale Bezeichnung	Diéthanolamine / Diethanolamin	
MAK (OEL TWA)	1 mg/m³ (e)	
KZGW (OEL STEL)	1 mg/m³ (e)	
Notation	H, S, SS <sub>C</sub>	
Anmerkung	En présence d'agents nitrosants, il peut se former de la N-Nitrosodiéthanolamine cancérigène. La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps. / Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosodiethanolamins führen. Der Stoff kann gleichzeitig als Aerosol und Dampf vorliegen.	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)		
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Natriumhydroxid (Ätznatron)	
MAK (OEL TWA)	2 mg/m³ (E)	
MAK (OEL STEL)	4 mg/m³ (E, 8x 5(Mow) min)	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Sodium (hydroxyde de) # Natriumhydroxide	

### Sicherheitsdatenblatt

Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)		
OEL TWA	2 mg/m³	
Anmerkung	M: La mention M indique que lors d'une exposition supérieure à la valeur limite, des irritations apparaissent ou un danger d'intoxication aiguë existe. Le procédé de travail doit être conçu de telle façon que l'exposition ne dépasse jamais la valeur limite. Lors des mesurages, la période d'échantillonnage doit être aussi courte que possible afin de pouvoir effectuer des mesurages fiables. Le résultat des mesurages est calculé en fonction de la période d'échantillonnage.# De vermelding M duidt aan dat bij de blootstelling boven de grenswaarde irritatie optreedt of er gevaar bestaat voor acute vergiftiging. Het werkprocédé moet zo zijn ontworpen dat de blootstelling de grenswaarde nooit overschrijdt. Bij een controle geldt dat de bemonsterde periodezo kort mogelijk moet zijn om een betrouwbare meting te kunnen verrichten. het meetresultaat wordt dan gerelateerd aan de beschouwde periode	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz	
Lokale Bezeichnung	Soude caustique / Natriumhydroxid [Aetznatron]	
MAK (OEL TWA)	2 mg/m³ (e)	
KZGW (OEL STEL)	2 mg/m³ (e)	
Notation	SSc	
Anmerkung	NIOSH, OSHA	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)		
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	atz	
Lokale Bezeichnung	Glycérine (brouillard) # Glycerine (nevel)	
OEL TWA	10 mg/m³	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Glycerin	
AGW (OEL TWA)	50 mg/m³	
AGW (OEL C)	100 mg/m³	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)	
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Glycérine / Glycerin	
MAK (OEL TWA)	50 mg/m³ (e)	
KZGW (OEL STEL)	100 mg/m³ (e)	
Notation	SS <sub>C</sub>	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	

### Sicherheitsdatenblatt

Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz
Lokale Bezeichnung	N,N-Bis(carboxymethyl)-glycin, Trinatrium-Salz
Anmerkung	Krebserzeugend: III B
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Ar	beitsplatz (TRGS 900)
AGW (OEL TWA)	2 mg/m³ (E)
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 35 - Mischexposition mit Eisenverbindungen vermeiden (Fe-NTA-Bildung)
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40	-5)
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz
Lokale Bezeichnung	Citral (vapeur et aérosol) # Citral (damp en aërosol)
OEL TWA	32 mg/m³
	5 ppm
Anmerkung	D: la mention "D" signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air. # D: de vermelding "D" betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023
d-Limonen (5989-27-5)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Ar	beitsplatz (TRGS 900)
Lokale Bezeichnung	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)
AGW (OEL TWA)	28 mg/m³
	5 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Sh - Hautsensibilisierender Stoff; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeits	splatz
Lokale Bezeichnung	D-Limonène / D-Limonen
MAK (OEL TWA)	40 mg/m³
	7 ppm
KZGW (OEL STEL)	80 mg/m³
	14 ppm
Notation	S, SS <sub>C</sub>

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

d-Limonen (5989-27-5)			
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024		
3-CARENE (13466-78-9)	3-CARENE (13466-78-9)		
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
Lokale Bezeichnung Essence de térébenthine et monoterpènes sélectionés # Terpentijn en geselecteerde monoterpenen			
OEL TWA 20 ppm			
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023		

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):







#### **Augen- und Gesichtsschutz**

#### Augenschutz:

Sicherheitsbrille

Augenschutz			
Тур	Einsatzbereich	Kennzeichnungen	Norm
Sicherheitsbrille	Tropfen	mit Seitenschutz	EN 166

#### **Hautschutz**

#### Haut- und Körperschutz:

Bei Gefahr von Flüssigkeitsspritzern: langärmlige Arbeitskleidung (EN 14605)

Haut- und Körperschutz	
Тур	Norm
Tyvek® Kittel/Anzüge	EN 14605

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe

Handschutz					
Тур	Material	Permeation	Dicke (mm)	Durchdringung	Norm
Einweghandschuhe	Nitrilkautschuk (NBR)	2 (> 30 Minuten)	0,4	2 (< 1.5)	EN 374-2

#### **Atemschutz**

#### Atemschutz:

Bei normalem Gebrauch ist kein Atemschutz erforderlich

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die Verwendungshinweise sorgfältig lesen und beachten. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig
Farbe : Blau.
Aussehen : Klar.

Geruch : Charakteristisch.

Geruchsschwelle : Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand

Schmelzpunkt : Nicht verfügbar Gefrierpunkt :  $\approx -5 \, ^{\circ}\text{C}$  Siedepunkt :  $\approx 105 \, ^{\circ}\text{C}$ 

Entzündbarkeit : Nicht anwendbar, Nicht brennbar.
Untere Explosionsgrenze : Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand

Obere Explosionsgrenze : Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand

Flammpunkt : 67 °C 2-Butoxyethanol(111-76-2)

Zündtemperatur : > 200 °C Daten aus Sachverständigengutachten Zersetzungstemperatur : Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

pH-Wert : 12,5

Viskosität, kinematisch: < 19,048 mm²/s</th>Viskosität, dynamisch: < 20 mPa⋅s</td>Löslichkeit: vollkommen löslich.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Gilt nicht für Zubereitungen

Dampfdruck : nicht definiert
Dampfdruck bei 50°C : nicht definiert
Dichte : 1,05 g/cm³
Relative Dichte : nicht definiert

Relative Dampfdichte bei 20°C : > 1 Daten aus Sachverständigengutachten

Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Oxidationsmittel.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

### Sicherheitsdatenblatt

	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)	
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LC50 inhalativ - Ratte	> 1,6 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
2-Butoxyethanol (111-76-2)	
LD50 (oral, Ratte)	1746 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 1322 - 2301
LD50 oral	1414 mg/kg Körpergewicht Animal: guinea pig, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 1020 - 1961
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	2200 mg/l
Triethanolamine (102-71-6)	
LD50 oral	8000 mg/kg Körpergewicht
LD50 dermal	> 10000 mg/kg Körpergewicht
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	> 1,8 mg/l
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)	
LD50 oral	710 mg/kg Körpergewicht
LD50 dermal	12200 mg/kg Körpergewicht
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)	
LD50 oral	25000 mg/kg Körpergewicht
LD50 dermal	> 18700 mg/kg Körpergewicht
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	50100 mg/l
Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)	
LD50 (oral, Ratte)	1300 mg/kg
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 2000 mg/kg
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	> 5 mg/l/4h
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
LD50 (oral, Ratte)	≈ 6800 mg/kg Körpergewicht Animal: rat
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat
d-Limonen (5989-27-5)	
LD50 (oral, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: 12,5
Schwere Augenschädigung/-reizung :	Verursacht schwere Augenschäden. pH-Wert: 12,5
	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Keimzellmutagenität : Karzinogenität :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
	cgeotati ( largiana dei Tenagoaren Baten eina die Emetarangentienen mett entitit)

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier, männlich, 2 Jahre)	64 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier, männlich, 2 Jahre)	60 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies), Remarks on results: other:Effect type: toxicity (migrated information)
Reproduktionstoxizität : Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger : Exposition	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Exposition	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	≥ 500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
2-Butoxyethanol (111-76-2)	
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	> 150 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)	
LOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	32 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)
NOAEC (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rauch, 90 Tage)	0,003 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day Study)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
LOAEC (inhalativ, Ratte, Gase, 90 Tage)	68 ppm Animal: rat, Animal sex: female
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	100 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gase, 90 Tage)	34 ppm Animal: rat, Animal sex: female
NOAEL (subchronisch, oral, Tier, männlich, 90 Tage)	60 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)
Aspirationsgefahr :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Superreiniger	
Viskosität, kinematisch	< 19,048 mm²/s
2-Butoxyethanol (111-76-2)	
Viskosität, kinematisch	3,7 mm²/s
<u> </u>	ı

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt.

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) C9-11 PARETH-6 (68439-46-3) LC50 - Fisch [1] 5 - 7 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) EC50 - Krebstiere [1] 2,5 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna EC50 96h - Alge [1] 1,4 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum) 2-Butoxyethanol (111-76-2) LC50 - Fisch [1] 1474 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) EC50 - Krebstiere [1] ≈ 1800 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna EC50 72h - Alge [1] 911 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum) EC50 72h - Alge [2] 1840 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum) NOEC (chronisch) 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d' NOFC chronisch Fische > 100 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio) Duration: '21 d' **Triethanolamine (102-71-6)** LC50 - Fisch [1] 11800 mg/l EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 2038 mg/l waterflea EC50 - Andere Wasserorganismen [2] 216 mg/l ErC50 Algen 512 mg/l 2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2) LC50 - Fisch [1] 460 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) EC50 - Krebstiere [2] 89,9 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia LOEC (chronisch) 1,56 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d' NOEC (chronisch) 0,78 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d' Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2) 35 mg/l LC50 96Std. Fisch LC50 - Fisch [1] EC50 - Krebstiere [1] 40,4 mg/l Ceriodaphnia spec (48 h) EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 33 mg/l EC50 waterflea (48 h) 1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5) LC50 - Fisch [1] 54000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) EC50 - Andere Wasserorganismen [1] > 10000 mg/l waterflea Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3) LC50 - Fisch [1] 100 mg/l EC50 - Krebstiere [1] 100 mg/l EC50 - Krebstiere [2] 560 mg/l

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)				
NOEC (akut)	54 mg/l			
NOEC chronisch Algen	100 mg/l			
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)			
LC50 - Fisch [1]	6,78 mg/l Test organisms (species): Leuciscus idus			
EC50 - Krebstiere [1]	6,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna			
EC50 72h - Alge [1]	103,8 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)			
d-Limonen (5989-27-5)				
LC50 - Fisch [1]	720 μg/l Test organisms (species): Pimephales promelas			
EC50 - Krebstiere [1]	0,36 mg/l OECD 202			
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	3,94 mg/l OECD 209			
EC50 72h - Alge [1]	≈ 8 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)			
NOEC (chronisch)	0,115 mg/l Test organisms (species): other:For freshwater invertebrates, species frequently include Daphnia magna or Daphnia pulex. Duration: '16 d'			

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Superreiniger				
Persistenz und Abbaubarkeit	Das (die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt (erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.			
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
2-Butoxyethanol (111-76-2)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
Triethanolamine (102-71-6)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	0,02 g O <sub>2</sub> /g Stoff			
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	1,5 g O <sub>2</sub> /g Stoff			
ThSB	2,04 g O <sub>2</sub> /g Stoff			
BSB (% des ThSB)	0,02 % TOD			
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			

### Sicherheitsdatenblatt

Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	0,625 g O <sub>2</sub> /g Stoff		
Biologischer Abbau	> 70 % OECD 301 E		
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
d-Limonen (5989-27-5)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
Biologischer Abbau	71 % OECD 301B		
3-CARENE (13466-78-9)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
12.3. Bioakkumulationspotenzial			
Superreiniger			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
2-Butoxyethanol (111-76-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0,81		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Triethanolamine (102-71-6)			
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	< 3,9		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-2,3		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-1,4		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-3,88		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-1,76		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-13,2		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,8		

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen	
d-Limonen (5989-27-5)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4,2	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen	
3-CARENE (13466-78-9)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen	

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Regionale Abfallverordnung Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

Ökologische Angaben zu Abfällen Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2000/532)

HP-Code

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

: Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Leere, gereinigte Behälter können unter Beachtung der lokalen behördlichen Vorschriften deponiert werden. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

: 20 01 29\* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

: HP6 - ,akute Toxizität': Abfall, der nach oraler, dermaler oder Inhalationsexposition akute toxische Wirkungen verursachen kann.

HP4 - ,reizend – Hautreizung und Augenschädigung': Abfall, der bei Applikation Hautreizungen oder Augenschä- digungen verursachen kann.

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Nicht anwendbar

#### Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

#### Lufttransport

Nicht anwendbar

#### Binnenschiffstransport

Nicht anwendbar

#### **Bahntransport**

Nicht anwendbar

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Verordnungen**

#### **REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

#### **REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

#### **REACH Kandidatenliste (SVHC)**

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

#### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

#### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

#### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

#### Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck

Enthält einen Stoff, der in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt ist. Triethanolamin (102-71-6).

#### Detergenzien-Verordnung (EC 648/2004)

#### Allergene Duftstoffe > 0,01 %:

Limonene

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		
Komponente	%	
nichtionische Tenside	5-15%	
Phosphate, EDTA und dessen Salze	<5%	
Duftstoffe		
Limonene		

#### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

#### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EG) 273/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Stoffe zur unerlaubten Herstellung von Betäubungsmitteln und psychotropen Stoffen unterliegt.

#### **Nationale Vorschriften**

#### **Deutschland**

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderungshinweise			
Abschnitt	Geändertes Element	Anmerkungen	
	Ersetzt	Geändert	
	Überarbeitungsdatum	Geändert	
	SDB Ref.	Geändert	
1.1	UFI on SDS 1.1	Hinzugefügt	
1.2	Verwendung des Stoffs/des Gemischs	Gemischs Geändert	
1.2	Funktions- oder Verwendungskategorie	ions- oder Verwendungskategorie Entfernt	
2.1	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]		
2.1	Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen	· ·	
2.2	Sicherheitshinweise (CLP)	Geändert	
2.2	Gefahrenhinweise (CLP)	Geändert	
2.2	Signalwort (CLP)	Geändert	
2.2	Gefahrenpiktogramme (CLP)	Geändert	
2.2	EUH Sätze	Hinzugefügt	
3	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	Geändert	
4.1	Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	Geändert	
4.1	Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	Geändert	
4.1	Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	Geändert	

### Sicherheitsdatenblatt

Änderungshinweise			
Abschnitt	Geändertes Element	Anmerkungen	
4.2	Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt Entfernt		
4.2	Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt Geändert		
6.1	Schutzausrüstung Hinzugefügt		
6.3	Reinigungsverfahren Hinzugefügt		
8.2	Atemschutz	emschutz Geändert	
8.2	Haut- und Körperschutz Geändert		
9	Gefrierpunkt Hinzugefügt		
9	Flammpunkt Hinzugefügt		
9	Schmelzpunkt Entfernt		
9	Siedepunkt Geändert		
9	Relative Dampfdichte bei 20°C Hinzugefügt		
9	Zündtemperatur	Hinzugefügt	
9	Obere Explosionsgrenze (OEG)	Hinzugefügt	
9	Untere Explosionsgrenze (UEG)	Hinzugefügt	
9	Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Hinzugefügt	
9	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Hinzugefügt	
9	Dampfdruck bei 50°C	Hinzugefügt	
9	Dampfdruck	Hinzugefügt	
9	Relative Dichte	Hinzugefügt	
9	Geruchsschwelle [ppm]	Hinzugefügt	
9.1	Zersetzungstemperatur	Hinzugefügt	

Abkürzungen und Akronyme:		
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen	
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße	
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität	
BKF	Biokonzentrationsfaktor	
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung	
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung	
EC50	Mittlere effektive Konzentration	
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung	
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport	
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport	
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration	
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)	
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung	

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akronyme:		
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung	
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung	
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung	
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff	
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration	
REACH	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter	
STP	Kläranlage	
TLM	Median Toleranzgrenze	
SDB	Sicherheitsdatenblatt	
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar	

Datenquellen

Sonstige Angaben

- : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
- : Keine. HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und eventuell auch unseren Kenntnissen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Kosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für dieses Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 3 (Inhalativ: Dampf)	Akute Toxizität (inhalativ: Dampf), Kategorie 3	
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4	
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1	
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1	
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2	
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.	
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1	
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2	
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H331	Giftig bei Einatmen.	
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.	
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.	
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	
Met. Corr. 1	Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1	
Skin Corr. 1A	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1A	
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B	
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B	
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2	

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:		
Eye Dam. 1	H318	

Die Einstufung entspricht

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

: ATP 12